

Protokoll der 11. Sitzung des Quartiersrates 2021-2023 am 13.09.2022

Ort: Kiezladen WaMa, Ortolfstraße 206b, 12524 Berlin

Datum/Zeit: Dienstag, 13.09.2022, 17.30 – 19.45 Uhr

13 Mitglieder anwesend

8 Mitglieder fehlen entschuldigt

4 Mitglieder fehlen unentschuldigt

Protokollant*innen: QM Kosmosviertel

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bestätigung des Protokolls
2. Termine und Aktuelles
3. „Kunst am Bau“
4. Thema Verkehr
5. Vorbereitung kommende Sitzung mit dem Jugendamt
6. Übersicht Projekte 2023
7. Quartiersratsausflug 2022

Abkürzungen:

QR Quartiersrat

QM Quartiersmanagement

Zu 1.: Begrüßung und Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das QM begrüßt die Quartiersräte zur 11. Sitzung.

Das QM stellt die Rückfrage, ob es Fragen zum Protokoll gibt. Rückfragen wurden von keinem Mitglied gestellt.

Beschluss: Der QR beschließt das Protokoll der 10. Sitzung vom 09.08.2022 einstimmig.

Zu 2.: Aktuelles

Aktuelle Fragen aus dem Quartiersrat

Ein Quartiersratsmitglied fragt, was in Hinsicht auch die vermehrten Ratten am Traktorspielplatz unternommen wird. Das QM fragt nochmals bei der zuständigen Stelle nach. Langfristig wird die Böschung rund um den Spielplatz so umgebaut, dass dort weniger Raum für Rattenburgen besteht.

Eine weitere Nachfrage bezieht sich auf die WLAN-Versorgung der Grundschule am Pegasuseck in den Ersatzcontainern, die aktuell während der Baumaßnahme genutzt werden. Das QM-Team fragt bei der Schule nach dem aktuellen Stand.

Übersicht zu anstehenden Terminen:

- **Abendbrot** in der WaMa – **Di 27.09.2022** Thema: Suppen
- **Kiezfest** am **17.09.2022** – Bürgerhaus Altglienicke 13-18 Uhr
- **Steigende Energiepreise – was tun?** – Eine Informationsveranstaltung des Quartiersrates Kosmosviertel – **Fr, 07.10. 17.00 Uhr**
- **Trödelmarkt – So, 09.10. 11 bis 16 Uhr**
 - Standanmeldung bis 30.09. im QM Büro (Standgebühr: 1 Kuchen, Kautions: 20€ (wird am Ende zurückgezahlt))
 - Ort: Parkplatz EDEKA
 - wer mithelfen möchte (z.B. am Kuchenstand) meldet sich beim QM Team
- **Besuch Taylan Kurt (Abgeordnetenhaus Berlin, die Grünen) am Mo, 19.09.** – Infogespräch zum Thema Armut und Familienarmut im Kosmosviertel. Für den QR nimmt die stellvertretende Sprecherin teil.

Zu 3.: Kunst am Bau – Erklärung und Abfrage

Das QM begrüßt die Gäste Frau Klinner und Frau Schmidt (Straßen- und Grünflächenamt, sowie Herrn Schönfeld (Büro für Kunst im öffentlichen Raum, das auslobende Büro für das Verfahren Kunst am Bau).

Was ist Kunst am Bau und wie ist der Ablauf

Herr Schönfeld gibt einen Vortrag zum Verfahren Kunst am Bau (vgl. auch Präsentation im Anhang) und erklärt den Rahmen des Verfahrens, den Prozess und wie eine Beteiligung des Quartiersrates (vertreten durch die AG Kunst am Bau) möglich ist. Zusammenfassend sind folgende Punkte relevant (siehe auch Anhang: Kosmos Präsentation Schönfeld Martin.pdf):

- Im Zusammenhang mit öffentlichen Baumaßnahmen (Hoch- und Tiefbau) (also auch beim Grünzug) müssen Bauherren „Formen künstlerischer Gestaltung“ berücksichtigen
- Kunst am Bau ist also...
 - eine künstlerische Arbeit, die an eine Maßnahme gebunden ist
 - eine Aufgabe der professionellen Kunst (es geht gezielt darum, Berufskünstler:innen zu unterstützen, in dem Aufrufe für sie geschaffen werden)
 - frei von Funktionen und Aufgaben sein soll, sondern Kunst darstellt
 - Generell bestehen sehr
 - Aufgabenstellung - die Kunst ist frei - Themenstellung – Inhalte - Die Aufgabenstellung ist der Ort: - das Prinzip der Ortsbezogenheit: Bezug auf Stadtraum Bezug auf Architektur Bezug auf Geschichte Bezug auf soziale Situation
- Ablauf bei Kunst am Bau
 - Baumaßnahme
 - Feststellung der Mittel für Kunst am Bau (=ein Prozentsatz der Baukosten)
 - Konzeption durch Fachkommission
 - Ausschreibung / Wettbewerb
 - Auswahl durch Preisgericht
 - Realisierung der Kunst

- Bedeutung für die Baumaßnahmen im Grünzug im Kosmosviertel
 - Für Kunst am Bau stehen in diesem Rahmen ca. 45.000€ für Maßnahmen zur Verfügung
 - Die Kunst muss auf den Flächen des Straßen- und Grünflächenamtes, die aktuell umgebaut werden entstehen. Dafür kommen, aufgrund von Leitungen und anderen Nutzungen, nur bestimmte Flächen infrage.
 - Es wird einen Wettbewerb geben bei welchem sich angefragte Künstlerinnen und Künstler mit Vorschlägen bewerben können.
 - Anschließend wird durch eine Jury einer der Entwürfe ausgewählt
 - Die Kunst wird durch die Künstlerinnen oder Künstler gebaut.

- Beteiligung und Mitbestimmung des Quartiersrates und der Anwohnerinnen und Anwohner im Kosmosviertel
 - Zuarbeiten durch die AG Kunst am Bau des Quartiersrates für die Ausschreibung des Wettbewerbes werden berücksichtigt (siehe Anhang zum Protokoll: [20220913_11_QR Sitzung_AG_Kunst am Bau.pdf](#))
 - Ein Mitglied der AG kann am Rückfragenkolloquium teilnehmen. Hier gibt es einen Spaziergang mit den Künstler:innen durch die Grünanlagen, bei dem Sie Fragen stellen können.
 - Die eingereichten Entwürfe für den Wettbewerb sollen im Kosmosviertel ausgestellt und ein Stimmungsbild gesammelt werden. Dieses wird dem Auswahlgremium mitgeteilt.
 - In der Auswahljury ist der Quartiersrat mit einer Stimme stimmberechtigt. Die Mehrheit stellen hier Künstlerinnen und Künstler.
 - An der Auswahl Sitzung können auch weitere Mitglieder des Quartiersrates und aus der Nachbarschaft teilnehmen

Zu 4.: Thema Verkehr

Frau Albrecht (Unternehmenskommunikation) und Herr Fischer (Linienplanung) von der BVG stellen sich und ihre Aufgabenbereiche vor. Frau Albrecht ist bei der BVG für die Bezirke Lichtenberg, Marzahn-Hellersdorf und Treptow-Köpenick zuständig um hier mit Anwohnerinnen und Anwohnern, der Politik und lokalen Akteuren ins Gespräch zu kommen, Nachfragen zu beantworten und wichtige Themen und Probleme mit in die BVG zu nehmen. Herr Fischer ist für die Planung des Liniennetzes (Routen der Busse und U-Bahnen, Linienführung, etc. zuständig).

Allgemeines zur Entscheidung wie Linienführungen zustande kommen.

Nahverkehrsplan wird durch das Land festgelegt und anschließend vertraglich mit der BVG geregelt. Der Nahverkehrsplan ist ein über 300 Seiten starkes Dokument und kann hier im Internet eingesehen werden:

<https://www.berlin.de/sen/uvk/verkehr/verkehrsplanung/oeffentlicher-personennahverkehr/nahverkehrsplan/>

Im Nahverkehrsplan wird eine Grundversorgung festgelegt, die die Anfahrt aller Haltestellen mit einer Taktung von 20 Minuten garantiert. Allerdings wird auf größere Bedarfe reagiert. Dafür werden laufend Fahrgastzahlen erhoben und Statistiken erstellt, um auf Probleme reagieren und bessere Angebote entwickeln zu können.

Antworten zu Nachfragen aus dem Quartiersrat (Auswahl)

Frage 1: Kann man an den Bushaltestellen am U-Bahnhof Rudow Bänke aufstellen?

- **Antwort BVG:** Die BVG bemüht sich, an jeder Haltestelle Sitzmöglichkeiten anzubieten. Wenn keine Bänke vor Ort sind, heißt es normalerweise, dass dies nicht möglich ist (kein Platz oder aus anderem Grund).

Frage 2: Warum gibt es nicht mehr Busspuren in Bereichen wo ein Bus im Stau steht?

- **Antwort BVG:** Die Regelung für das Einrichten einer Busspur ist, dass mindestens 9 Fahrten pro Stunde in eine Richtung erfolgen müssen. Wenn dies nicht der Fall ist, kann auch keine Busspur geplant werden.

Frage 3: Kann die Buslinie 260 zu Stoßzeiten enger getaktet fahren?

- **Antwort BVG:** Die Taktung der Buslinien wird definiert, in dem die Passagierzahlen gezählt und hochgerechnet wird, welchen Bedarf es an Taktung gibt. Statistisch gesehen ist eine engere Taktung der Linie 260 nicht nötig.

Frage 4: Kann die Buslinie 260 zu Stoßzeiten enger getaktet fahren?

- **Antwort BVG:** Die Taktung der Buslinien wird definiert, in dem die Passagierzahlen gezählt und hochgerechnet wird, welchen Bedarf es an Taktung gibt. Statistisch gesehen ist eine engere Taktung der Linie 260 nicht nötig.
- **Anregung Quartiersrat:** Eine Zählung muss unbedingt die Zeitspanne von 7:00 bis 8:00 Uhr morgens und außerhalb der Schulferien erfolgen um sicherzustellen, dass es in die Statistik läuft.

Frage 5: Älter werdende Menschen oder andere Menschen mit Einschränkungen (und die ggf. auf einen Rollator angewiesen sind) haben Schwierigkeiten in den Bus ein- und aussteigen und trauen sich oft gar nicht mit dem Bus zu fahren. Welche Überlegungen gibt es bei der BGV um hier etwas entgegen zu wirken?

- **Antwort BVG:** Es gibt den VBB Bus & Bahn-Begleitservice (<https://www.vbb.de/vbb-services/barrierefreiheit/begleitservice/>). Der Service begleitet täglich in der Zeit von 7:00 bis 22:00 Uhr. Er richtet sich an Personen die sich auf Grund von Mobilitäts-einschränkungen bei der Nutzung von Bus und Bahn unsicher fühlen. Bestellen kann man über ein Online-Formular oder telefonisch.

Frage 6: Warum fährt der Bus 164 seit Schließung des Flughafens Schönefeld nicht bis zum neun Flughafen Berlin Brandenburg?

- **Antwort BVG:** Von Rudow aus gibt es bereits den X7 und den X71 fahren vom U-Bahnhof Rudow bis zum Flughafen. Diese beiden Linien werden komplett von Berlin bezahlt (auch wenn der Bus ins Nachbarbundesland fährt). Aus diesem Grund hat sich die BVG entschieden, keine zusätzliche Linie noch zu finanzieren.

Zu 5.: Vorbereitung der kommenden Sitzung mit dem Jugendamt

In der kommenden Sitzung des Quartiersrates wird das Jugendamt zu Gast sein um Fragen des Quartiersrates zu beantworten und gemeinsam an Ideen für das Kosmosviertel zu arbeiten.

Einige Quartiersratsmitglieder haben schon Fragen an das Jugendamt gesammelt und an das Quartiersmanagement weitergegeben. Weitere Mitglieder des Quartiersrates werden in den kommenden Tagen direkt vom Quartiersmanagement gebeten ihre Fragen mitzuteilen.

Zu 6.: Übersicht Projekte 2023

Alle Mitglieder des Quartiersrates erhalten eine ausgedruckte Übersicht über mögliche Projekte, die ab dem Jahr 2023 gefördert werden können.

Wie in den vergangenen Jahren werden auch 2023 wieder Finanzmittel im Projektfonds bereitstehen und über welche der Quartiersrat abstimmt. Im Jahr 2022 waren dies 170.000€ für die Jahre 2022 bis 2024. Wieviel Gelder im kommenden Jahr zur Verfügung stehen, wird den Quartiersmanagements im Dezember oder Januar mitgeteilt.

Zu 7.: Quartiersratsausflug 2022

Ein Stimmungsbild ergibt, dass sich die Mitglieder des Quartiersrates wieder einen Bootsausflug als Anerkennungsveranstaltung wünschen. Das QM-Team wird dazu möglich Termine und Angebote recherchieren.